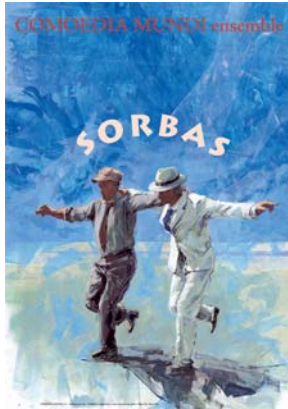


COMOEDIA MUNDI ensemble

Premiere: Dienstag, 28. Juni, 20 Uhr 30
weitere acht Termine im Spielplan

SORBAS

Frei nach dem Roman "Alexis Sorbas" von Nikos Kazantzakis, bekannter noch durch die Verfilmung mit Antony Quinn, bringen wir die Geschichte einer Begegnung zweier ungleicher Menschen am Sehnsuchtsort Kreta auf die Bühne. Sorbas wird Vorarbeiter in Basils Kohlebergwerk, das er, um sich im wahrsten Sinne des Wortes zu erden, gepachtet und in Betrieb genommen hat. Zwei Frauengestalten bereichern das Leben der beiden, die sich immer näher kommen. Madame Hortense, eine abgetakelte französische Opernsängerin verfällt dem Charme Sorbas und eine geheimnisvolle Witwe, begehrt von allen Männern im nächsten Dorf, weckt die Sinnlichkeit im sinnsuchenden Basil.



Sehnsucht nach Weite, die Frage nach dem "Was wirklich zählt im Leben" waren für uns - in den von den Einschränkungen der Pandemie geprägten Monaten - Motor, diese Ode an das Leben zu inszenieren. Musikalisch, humor- und ungemain kraftvoll tobt ein Wesen über die Bühne, das auch nach den größten Katastrophen nicht den Mut verliert. "Hey Chef, hast du jemals etwas so schön zusammenkrachen gesehen?"

Und die Genderfrage?

Bei uns so gelöst, dass Frau Mann spielt und Mann Frau und Mann Mann und Frau Frau.



Sorbas & Basil in der Kneipe



Die Überfahrt

Alexis Sorbas
Basil, ein Schriftsteller
weitere Rollen Loes Snijders

weitere Rollen Fabian Schwarz
Regie - Inszenierung
Buchbearbeitung & Bühne
Theatertechnik Licht & Ton
Musik / Sounds
Kostüme
Plakat
Fotos
best boy

Loes Snijders (NL)
Fabian Schwarz
Witwe, Klageweib, Madame Hortense
Madame Hortense, Klageweib
Loes Snijders
Fabian Schwarz
Felix Rudolph
Robert Stephan, Loes Snijders
K-MI (Camille Schwarz)
Robert C. Rore
Ralph Brugger
Raffael

Mittwoch, 6. Juli + Donnerstag, 7. Juli - 20 Uhr 30

HILDE - so oder so ist das Leben

Hommage an Hildegard Knef

Jansens eindrucksvolle Verneigung vor einer der grössten deutschen Künstlerinnen: Das Leben des Menschen Hilde wird Sie zutiefst berühren - zwischen Lachen und Weinen - quer durch ihre Erinnerungen und ihre Chansons. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise in Hildes Leben und lassen Sie sich durch ihre Art und ihre Chansons verzaubern! „So oder so ist das Leben“ changiert zwischen Lebensklugheit und Naivität, einem strahlenden Star und einem Menschen, der zutiefst verletzt wurde, dabei aber nie seine Träume vergaß, und versuchte, sie nach Kräften auch zu leben.

Anke Jansen („Hilde“, Gesang, Schauspiel) Richard Eisenach (b)
Igor Zawadzki (p) Regie: Ralf Borgartz

www.knef-hommage.de



Sonntag, 10. Juli - 20 Uhr 30

CHRIS B. - Blueskonzert Der Blues hat einen neuen Vornamen

Hinter Chris B. steht der Sänger und Pianist Christian Jung. Als Sideman von Karen Carroll, Sydney Ellis, Jeanne Carroll und Debra Harris spielte er auf Festivals in ganz Europa und hat sich in der Bluesszene einen Namen gemacht. In der Region kennt man ihn als Pianist der Formation Alligators of Swing, bei denen er seit 15 Jahren die Tasten bearbeitet. Chris B. spielt eigene Stücke, die vom Blues inspiriert sind. Anleihen aus Jazz, Boogie Woogie und Soul erzeugen einen spannenden Genremix, der sich gewaschen hat: Kraftvoller Gesang, swingender Groove, treibendes Boogie Klavier und ein fetzendes Saxophon. Emotionale Musik, die vom Hocker reisst - Crispy music.

Christian Jung (Voc, key) - Markus Rießbeck (saxes, fl)
Katja Lachmann (b, Helikon) - Anselm Gaylor (dr)

www.chris-b-music.de



Samstag, 16. Juli - 10 Uhr bis 16 Uhr

GESANGSWORKSHOP mit Loes Snijders

Ein Workshop für Gesangsfreudige, egal ob sie Erfahrung haben oder denken, sie könnten nicht singen, würden es aber gerne tun. Allen, die singen wollen, wird eine Möglichkeit, ein Raum, besser Freiraum für ihre Stimme geboten. Im Vordergrund steht das Gefühl für den Klang, als zweites für das Ohr, das mithört. Singen ist eine wunderbare Form der Kommunikation, verbindet, macht Freude und ist heilsam. Singen ist ein Lebenselixier.

Kursgebühr: 85.-
Ort: Theaterzelt am Museumsufer



www.comoedia-mundi.de/workshop/die-kurse

Mittwoch, 20. Juli + Donnerstag, 21. Juli - 20 Uhr 30

SPLATSCH - ins Leben getaucht

Loes Snijders Gesang
Christian Jung Piano

Das Leben ist voller Geschichten, Anekdoten und Erfahrungen. Das hoffen wir zumindest, denn so haben wir uns noch viel zu erzählen. Chansons zu singen, sie zu interpretieren ist so eine Form des Erzählens vieler kleiner Geschichten: Dramen, von winzigen Gefühlsregungen bis zu gewaltigen Ausbrüchen und selbstverständlich geht es auch um die Liebe. Denn was wäre das Leben ohne sie? Udenkbar!

Es gibt eine Sprache mit einer langen Tradition genau darin. Ihr Begriff ist selbst ins Deutsche übernommen worden: das Chanson! Loes Snijders gibt einige davon zum Besten. Eine wunderbare Mischung von Leichtigkeit und Intensität steckt in diesen Chansons von Claude Nougaro, Barbara, Jacques Prévert oder Jacques Brel. Und keine Sorge, ein Lied von Kurt Weill wird auch dabei sein! Viele Lieder sind auf Französisch, werden aber von einer Niederländerin mit französischem Charme auf Deutsch moderiert!

Loes Snijders und Christian Jung arbeiten seit Jahrzehnten immer wieder zusammen und haben mehrere Chansons-Programme eingespielt.

„Snijders verführt gekonnt, subtil und mit ironischer Melancholie.“
NÜRNBERGER NACHRICHTEN

loes-snijders.de

Samstag, 23. Juli + Sonntag, 24. Juli - 20 Uhr 30

INNER SOUND Stefan Grasse - Gitarre

Guitar & Soundscapes
Gitarre & Klanglandschaften

Stefan Grasse gilt seit vielen Jahren als Meister der akustischen Gitarre. Mit "Inner Sound" begibt er sich auf die Suche nach neuen Klang- und Ausdrucksmöglichkeiten. Mit Hilfe von elektro-akustischen Effekten und Live-Samples bettet er den natürlichen Klang seiner Gitarre in sonore, pulsierende Klanglandschaften. Er lädt sein Publikum auf eine Reise durch berührende und zauberhafte Klangwelten ein. Mystik, Kraft und Intensität der Musik lassen verborgene innere Welten, den "Inner Sound" spürbar werden und führen zu einem bewegenden Konzerterlebnis.

stefan-grasse.de



Dienstag, 2. August, gegen 20 Uhr...

AU REVOIR FRANCFORT

Loes Snijders Gesang
Jürgen Mayer Gitarre / Klarinette

Unser traditionelles Abschiedsgeschenk an Frankfurt: Adieu, Francfort-sur-le-Main, bis nächstes Jahr!
Die Kulturnomaden verabschieden sich für diese Saison stilvoll mit einem Gratis-Konzert.

Alles muss raus! Aus der Seele, aus der Kehle und aus den Kühlschränken.

Die Nomaden ziehen mit leichtem Gepäck und Taschen voller Gold weiter...

Der Getränkeausverkauf im Cafégewagen wird von hauchzarten bis trinkfesten Liedern aus Loes Snijders Kehle begleitet. Der in Freiburg lebende Musiker Jürgen Mayer untermalt beeindruckend mit seiner Gitarre das exquisite Potpourri von Melodien.

Eintritt frei mit Kollekte - Die Getränke kosten auch nicht die Welt...



Kindertheater

Sonntag, 3. Juli + Sonntag, 17. Juli - 16 Uhr

JANKO - ein musikalisches Märchen ab 6 Jahren

Eine Frau wünscht sich sehnlichst ein Kind von ihrem Mann. Der, ein Holzschnitzer schnitzt ihr eines, das am Ende auch lebendig wird. Der Vater, ein leidenschaftlicher Angler, rudert täglich mit seinem Sohn hinaus auf den See... bis Janko endlich sein eigenes Boot bekommt. Jetzt kann er allein Fischen gehen. Aber am anderen Ende des Sees lebt ein fürchterlicher, menschenfleischliebender Drache. Eines Tages rudert Janko zu weit hinaus auf den See...

Schauspiel & Musik Loes Snijders
Regie Ulrike Möckel



Sonntag, 31. Juli - 16 Uhr

Frau Sonntags Woche ab 4 Jahren und Omas & Opas auch ohne Enkel

Frau Sonntag wohnt in einem Haus mit vielen Menschen, aber kennt keinen von ihnen. Sie wünscht sich sehnlichst Besuch, aber täglich steht nur ihr Essen vor der Tür, bis es eines Tages nicht mehr aufhört zu klingeln... Ein clowneskes Spiel über Gewohnheiten, Stolpersteine und Haltegriffe im Alltag. *„Snijders hat körpersprachlichen Witz, ist eine Oma mit Clownshintergrund, eine weibliche Don-Quixote Figur...“* FLZ

Schauspiel & Buch Loes Snijders
Schauspiel Fabian Schwarz
Regie Ulrike Möckel

Zum Stück gibt es auch das Buch "Frau Sonntags Woche" mit wunderbaren Zeichnungen von Julia Callens (Preis: 19.- Euro). Es ist im Cafégewagen erhältlich.

